

Abteilung Ausbildung Anpassungsqualifizierung für Lehrkräfte mit ausländischer Lehramtsbefähigung

Kurz-Information für den Jahrgang 2021-08

Ziele

Die teilnehmenden Lehrkräfte, die ihr Lehramt im Ausland erworben haben, sollen im Rahmen der Anpassungsqualifizierung (APQ) das deutsche Schulsystem kennenlernen und durch Schulpraxis und begleitende Seminare die fehlenden Qualifikationen erwerben, die notwendig sind, um als gleichwertige Lehrkräfte an einer deutschen Schule zu arbeiten.¹

Struktur

Die Dauer der Anpassungsqualifizierung wird individuell in der Gleichwertigkeitsfeststellung von der BSB festgelegt. Sie beträgt in der Regel **18 Monate**, wobei Änderungen der Laufzeit möglich sind.

Vertrag

Die Lehrkräfte in der Anpassungsqualifizierung erhalten einen **Angestelltenvertrag mit 6-monatiger Probezeit**. Sie erhalten die gleiche Vergütung wie Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst der entsprechenden Schulform, jedoch auf Angestelltenbasis.

Schulpraxis

Die Lehrkräfte in der Anpassungsqualifizierung werden an einer **Schule ihres Lehramtes** eingesetzt. In der Regel sind sie **in jedem Halbjahr mit 12 Unterrichtsstunden** bedarfsdeckend eingesetzt. Ist dies nicht möglich, **vereinbaren Schulleitung und Hauptseminarleitung in der APQ** einen abweichenden Unterrichtseinsatz. Viele Lehrkräfte absolvieren die Qualifizierung in zwei Fächern, einige in nur einem Unterrichtsfach.

Die Lehrkräfte werden während der Anpassungsqualifizierung von **Mentorinnen oder Mentoren** begleitet, die über die erforderliche fachliche und unterrichtliche Qualifikation verfügen. Diese erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden analog der Betreuung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst.

Seminartage und Kleingruppenhospitationen

Für die **Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen und Sonderpädagogik** liegen die **Seminartage ab August 2021 am Mittwoch am LI und am Freitag jeweils ab 14 Uhr**.

Ab Februar 2022 wechselt ein Seminarnachmittag von Mittwoch **auf Donnerstag ab 14 Uhr**.

Für das **Lehramt an beruflichen Schulen** finden die **Seminartage ab August 2021 am Mittwoch und am Donnerstag jeweils ab 14 Uhr** statt.

Ab Februar 2022 wechselt ein Seminarnachmittag von Mittwoch **auf Montag ab 14 Uhr**.

Der **Freitagvormittag** ist **in allen Lehrämtern für Kleingruppenhospitationen (KGH)** reserviert. Für diese Kleingruppenhospitationen bitten wir gegebenenfalls um die Verlegung von Unterricht (im Verlauf der gesamten Qualifikation pro Lehrkraft für zwei bis drei aktive KGH).

Bitte setzen Sie die Lehrkraft in diesen Zeiten nicht unterrichtlich ein und achten in der Planung des Unterrichtseinsatzes darauf, dass eine Teilnahme an den Seminaren pünktlich möglich ist.

Start an Ihrer Schule und im Hauptseminar

Die Lehrkräfte für die **Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen und Sonderpädagogik** sollen den **Dienst an Ihrer Schule am Dienstag, den 03.08.2021, antreten**.

Bitte stellen Sie die Lehrkräfte für **zwei ganztägige Starttage im Hauptseminar am Donnerstag, den 05.08.2021, und am Donnerstag, den 12.08.2021, vom Unterricht frei**.

Im **Berufsbildenden Bereich** treten die Lehrkräfte ihren **Dienst an der Schule am Mittwoch, den 04.08.2021** an.

¹ Den rechtlichen Rahmen für die Anerkennung von Berufsqualifikationen, die in anderen Ländern erworben wurden, bilden das Hamburgische Gesetz über die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen mit dem Hamburgischen Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (vom 1.8. 2012) und die Rechtsverordnung für die Anerkennung ausländischer Lehramtsbefähigungen (HmbBQFG-VO-Lehramt vom 4.6. 2013).

Abteilung Ausbildung Anpassungsqualifizierung für Lehrkräfte mit ausländischer Lehramtsbefähigung

Kurz-Information für den Jahrgang 2021-08

Hintergrund ist, dass im August für den Jahrgang sehr wenig Zeit zur Verfügung steht, um auf die Unterrichtstätigkeit in Hamburg begleitet vorbereitet zu werden. Daher bitten wir um Ihre Unterstützung und die Freistellung für die genannten Veranstaltungen. Die Lehrkräfte werden spätestens am 29.07.2021 über die genaue Uhrzeit und den genauen Ort ihrer **förmlichen Verpflichtung und Begrüßung** informiert, da diese den dann geltenden Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus unterliegen. Diese sollen am Montag, den 02.08.2021 stattfinden.

Pädagogische Tage

Für die intensive Arbeit im Hauptseminar, den **Pädagogischen Tagen**, bitten wir Sie, die Lehrkräfte freizustellen. Dies betrifft für die **Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen und Sonderpädagogik meist** einen halben und einen ganzen Unterrichtstag, für das Lehramt **an beruflichen Schulen** in der Regel 3,5 Tage. Die genauen Termine werden Ihnen durch die Hauptseminarleitung in der APQ mitgeteilt.

Information für Mentorinnen und Mentoren

Im ersten Halbjahr findet eine Informationsveranstaltung zur APQ für Mentorinnen und Mentoren im LI statt. Der genaue Termin wird Ihnen zu Beginn des Schuljahres mitgeteilt.

Abschluss

Am Ende der Anpassungsqualifizierung steht **keine Prüfung**, da die ausländischen Lehrkräfte bereits in ihrem Herkunftsland ihre Prüfungen absolviert haben. Die **Bewertung** der Anpassungsqualifizierung nehmen die Schule und die Fachseminarleitungen in einem **Bericht** vor, den die Hauptseminarleitung in der Anpassungsmaßnahme zu einem bewertenden Abschlussbericht zusammenfasst. Wenn die Anpassungsmaßnahme **bestanden** ist, stellt die Behörde für Schule und Berufsbildung einen Bescheid zur Feststellung der **Gleichstellung** aus.

Informationen:

Fragen zum Einsatz der Lehrkraft in der Anpassungsqualifizierung richten Sie bitte an Frau Hildebrandt unter Heide.Hildebrandt@li-hamburg.de.

Personalrechtliche Fragen bearbeiten als Personalsachbearbeiter/innen in der Behörde für Schule und Berufsbildung (V 433) alle Personalsachbearbeiter/innen nach der alphabetischen Zuordnung.

Weitere Informationen (wie z.B. den Wegweiser APQ) finden Sie zum Download auf unserer Website:

<https://li.hamburg.de/anpassungsmassnahme/>